

Ausbildung zur* m Pflegefachfrau/-mann

in Coburg, Ingolstadt, Kempten, Miesbach, München, Nürnberg und
Rosenheim



www.ggsd.de



Gemeinnützige
Gesellschaft für
soziale Dienste

Pflegefachfrau/Pflegefachmann

Die Aufgabe von Pflegefachpersonen ist es, Menschen aller Altersstufen selbstständig und umfassend zu pflegen, zu betreuen und zu begleiten.

Sie übernehmen **eigenverantwortlich** folgende, Ihnen **vorbehaltene Aufgaben**:

- Erhebung und Feststellung des individuellen Pflegebedarfs
- Organisation, Gestaltung und Steuerung des Pflegeprozesses
- Analyse, Evaluation, Sicherung und Entwicklung der Qualität der Pflege



Zugangsvoraussetzungen

- **Gesundheitliche und persönliche Eignung**
- **Einwandfreies Führungszeugnis**
- **Mittlerer Schulabschluss (Mittlere Reife) oder Mittelschulabschluss (Hauptschulabschluss) und abgeschlossene Pflegefachhelferausbildung (einjährig) bzw. abgeschlossene mindestens 2-jährige Berufsausbildung**
- **Ausreichende Sprachkenntnisse (mind. B2 – Niveau)**



Zugangsvoraussetzungen

Was Sie sonst noch brauchen:

- Freude am Umgang mit Menschen aller Altersstufen
- Einfühlungsvermögen
- Bereitschaft zu körpernaher Arbeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Selbstständiges Arbeiten
- Zuverlässigkeit
- Organisationstalent
- Teamfähigkeit



Mögliche Arbeitsfelder



Mögliche Arbeitsfelder

Pflegefachpersonen arbeiten in allen pflegerischen Tätigkeitsfeldern:

- Stationäre Akutpflege (z.B. Kranken-/Kinderkrankenhaus)
- Ambulanter Bereich (z.B. ambulanter Pflegedienst)
- Stationäre Langzeitpflege (z.B. Alten- und Pflegeheim)

→ **Pflege von Menschen aller Altersgruppen**



Ausbildungsverlauf



Ausbildungsverlauf

Dreijährige Ausbildung in Vollzeit

- Theoretischer und fachpraktischer Unterricht – **2.100 Stunden**
- Praktische Ausbildung – **2.500 Stunden**
- Gliederung der Ausbildung in Schul- und Praxisblöcke
- Zwischenprüfung nach 2/3 der Ausbildungszeit



Theoretische Ausbildung

Kompetenzbereiche:

- Pflegeprozesse und Pflegediagnostik
- Kommunikation und Beratung
- Intra- und interprofessionelles Handeln
- Eigenes Handeln auf der Grundlage von gesetzlichen und ethischen Grundlagen
- Eigenes Handeln auf der Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen reflektieren und begründen



Praktische Ausbildung

In allen relevanten Bereichen der Pflege:

- Alten- und Pflegeheim
- Krankenhaus
- Ambulanter Pflegedienst
- Pädiatrie
- Psychiatrie
- Weitere Einsätze (z.B. Reha, Gesundheitsamt,...)



Kompetenzerwerb

Sie lernen ...

- selbstständige und eigenverantwortliche Pflege von Menschen aller Altersstufen
- Beratung von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen
- Mitwirkung an medizinischer Diagnostik und Therapie
- Begleitung Schwerstkranker und Sterbender
- Unterstützung des Lebensalltags von Menschen



Abschluss

Sie erwerben den Berufsabschluss
„**Pflegefachfrau**“ bzw. „**Pflegefachmann**“.

Der Berufsabschluss ist **EU-weit anerkannt**.

Weiterbildungsmöglichkeiten:

Nach der Ausbildung haben Sie zahlreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich Management oder Pädagogik, der fachlichen Spezifikation bis hin zum Studium.



Duales Studium

Therapie- und Pflegewissenschaften (Bachelor) in Zusammenarbeit mit der Hamburger Fern-Hochschule (HFH)

Vorteile:

- Doppelter Abschluss
- Kompetenzerweiterung
- Bessere Karrierechancen
- Präsenzveranstaltungen und Fernlernen



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES

Unter bestimmten Voraussetzungen ist ein Studium auch **ohne** Abitur möglich!

Kosten

Die Ausbildung ist schulgeldfrei! Sie erhalten eine Ausbildungsvergütung.

Fördermöglichkeiten:

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen besteht die Möglichkeit einer Förderung über

- **Schüler-BAföG**
- **die Agentur für Arbeit (Bildungsgutschein)**



Ausbildungsvertrag

Mit dem **Träger der praktischen Ausbildung**
(Pflegeeinrichtung, ambulanter Pflegedienst oder Krankenhaus)

UND

der **Berufsfachschule für Pflege**

Bewerbung

Folgende Unterlagen benötigen wir von Ihnen:

- Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit Foto
- Nachweis über die schulische und eventuell berufliche Vorbildung in beglaubigter Abschrift oder beglaubigter Fotokopie
- Weitere Zeugnisse und Nachweise (soweit vorhanden)
- Ärztliches Attest → bei Aufnahme nicht älter als drei Monate!
- Polizeiliches Führungszeugnis → bei Aufnahme nicht älter als drei Monate!



GGSD – 13 x in Bayern

- Aus-, Fort- und Weiterbildungen sowie Studiengänge in den Bereichen Pflege, Gesundheit und Soziales
- gemeinnütziger, nichtkonfessionell gebundener Träger
- 13 Standorte mit über 500 Mitarbeiter*innen



Hier finden Sie uns!

Privates Berufliches Schulzentrum Coburg

Parkstraße 49, 96450 Coburg
Tel.: 0 95 61 / 81 91 - 0
E-Mail: sz.coburg@ggsd.de

Bildungszentrum für Pflege, Gesundheit und Soziales Ingolstadt

Große Rosengasse 1, 85049 Ingolstadt
Tel.: 08 41 / 88 54 66 - 0
E-Mail: biz.ingolstadt@ggsd.de

GGSD Bildungszentrum Allgäu für Pflege, Gesundheit und Soziales

Salzstraße 3, 87435 Kempten
Tel.: 08 31 / 1 54 33
E-Mail: biz.allgaeu@ggsd.de

Berufsfachschulen für Altenpflege und Altenpflegehilfe Miesbach

Haidmühlstr. 30, 83714 Miesbach
Tel.: 0 80 25 / 90 00 03 - 0
E-Mail: bfsa.miesbach@ggsd.de

Bildungszentrum für Pflege, Gesundheit und Soziales München

Neumarkter Str. 83, 81673 München
Tel.: 0 89 / 35 81 48 - 0
E-Mail: biz.muenchen@ggsd.de

Bildungszentrum für Pflege, Gesundheit und Soziales Nürnberg

Zollhausstraße 95, 90469 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 94 08 95 - 20
E-Mail: bz.nuernberg@ggsd.de

Bildungszentrum für Pflege, Gesundheit und Soziales Rosenheim

Klepperstraße 18b, 83026 Rosenheim
Tel.: 0 80 31 / 3 56 15 - 0
E-Mail: bfsa.rosenheim@ggsd.de

Jetzt sind Sie dran!



Stellen Sie uns gerne Ihre Fragen!